



Interdisziplinäres Seminar im Sommersemester 2024

Das Privatrecht neu durchdenken!

Michael Köhlers Buch *Recht und Gerechtigkeit*, 2017

Prof. Dr. D. Kleszczewski / PD Dr. St. Schick

Das Seminar findet als Lektürekurs statt. Es richtet sich sowohl an Studierende der Rechtswissenschaft als auch an Studierende der Philosophie. Für Jura-Studierende sind 10 Plätze vorgesehen.

*Michael Köhlers Buch *Recht und Gerechtigkeit* (RuG) ist eine am Denken des deutschen Idealismus orientierte Gesamtdarstellung aller aktuellen Hauptprobleme der Rechtsphilosophie, die derzeit konkurrenzlos ist. Besonderes Gewicht wird in diesem Werk auf eine philosophische Letztbegründung der grundlegenden Kategorien des Privatrechts (Privateigentum und dessen Sozialbindung, Vertragsgerechtigkeit, Familiengerechtigkeit, Unternehmens- und Arbeitsrecht) gelegt. Michael Köhler ist dabei der Auffassung, dass die teilhabegerechte Ausgestaltung des Privatrechts nicht nur einen Eigenwert hat, sondern zudem auch die Basis für eine freiheitliche, repräsentative Demokratie bildet.*

*Im Seminar sollen die einschlägigen Textpassagen zum Rechtsprinzip, den Grundrechten und Grundpflichten und zum Privatrecht in gemeinsamer Lektüre erschlossen werden. Es besteht die Möglichkeit, einen **SQ-Schein** zu erwerben, wenn man es übernimmt, eine ausgewählte Textpassage vorzustellen. Die Plätze werden auf der Grundlage einer schriftlichen Bewerbung und einem Auswahlgespräch vergeben. Auszüge des Buches werden als Scan zur Verfügung gestellt. Die Frist zur Bewerbung endet am **21.01.2024** und ist an studierende.strafrecht@uni-leipzig.de zu richten.*

Termin: Mittwochs, 11-13 Uhr, Start: 03.04.24, Ort: offen

Themen:

1. Die Eigenart von Recht; die Methode normativer Letztbegründung, RuG, S. 1-17
2. Allgemeine Selbstbestimmung als Grundprinzip menschlichen Handelns, RuG, 27-62
3. Der Begriff des Rechts; das Verhältnis des Rechts zur Ethik, RuG, S. 108-149, 174-176,
4. Grundrechte, RuG, S. 209-299,
5. Grundlegende Rechtspflichten, RuG, S. 260-299
6. Grundbegriffe des Privatrechts, RuG, S. 335-383
7. Der ursprüngliche Erwerb von Gegenständen, RuG S. 388-424
8. Vertragsgerechtigkeit, S. 430-463,
9. Familiengerechtigkeit, RuG, S. 510-531
10. Die Rechtsambivalenz in der „bürgerlichen Gesellschaft“, RuG, S. 532-562
11. Kritik von Versuchen der Auflösung dieser Rechtsambivalenz, RuG, S. 562-586
12. Köhlers eigener Ansatz zur Auflösung, RuG, S. 586-603
13. Das Recht auf selbständige Teilhabe am gesellschaftlichen Vermögenserwerb, RuG, S. 625-676